

Mit Mundartliedern erfolgreich

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **BKGV-News**

Band (Jahr): - **(2019)**

Heft 3

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-1036949>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mit Mundartliedern erfolgreich

Einzigartig andersartiges Konzert des Gemischten Chors Thun.

Der Gemischte Chor Thun führte am 7. und 8. September in der Reformierten Kirche Allmendingen-Thun das einzigartige, andersartige ambitionierte Konzert «Einzigartig – Andersartig – Mundartig» erfolgreich auf.

Die 74 Besucherinnen und Besucher wurden von Christine Lüthi-Küng (Dirigentin) sowie von der Co-Moderatorin Barbara Ramel (Sopransängerin) nach dem Einstiegsjodellied von Peter Künzi «Zum Yzug» begrüsst. Die Projektsängerin Anne-Sophie Klee aus Steffisburg erzählte vom alt- und neuartigen Kennenlernen (neudeutsch «daten») und leitete so galant zum nächsten Lied «Am Thunersee» von Adolf Stähli (arrangiert von Jürg Neuenschwander) über. «Lueget vo Bärigen und Tal» sowie «Louenesee» von SPAN folgten als weitere bekannte Mundartlieder. Bei den vielen «Hicks» (Schluckaufs) im Lied «Dr bsoffnig Seemaa» (berndeutsche Version des Liedes «The Drunken Sailor») lachte das Publikum laut auf.

Als Höhepunkt sang der Chor das von der Chorleiterin Christine Lüthi-Küng für gemischten Chor selbst arrangierte Lied «Sennesinger» von Marc Trauffer und brachte das anwesende Publikum zum Staunen. «S' Wasser vor Schwiz» (berndeutsche Version des Liedes «Dat Wasser vun Kölle» von der deutschen Kultband «Black Fööss») erzählte vom damals verschmutzten Rhein und erinnerte manch einen an die heutige Klimaverschmutzung. Mit dem Lied «Wält Gsang» (berndeutsche Version des Liedes «Earth Song» von Michael Jackson) startete der Chor nach der verdienten Pause. Lustiger und lüpfiger gings dann mit «S'isch mer al-



les eis Ding» weiter. Das Publikum wurde eingeladen, beim Lied «Quodlibet aus Schweizerliedern» als grosser Gemischter Chor mitzusingen. Ob mit «Det äne am Bärli» wohl das Stockhorn oder der Belpberg gemeint war? Für ein kurzes actiongeladenes Intermezzo sorgten die beiden Chorsänger Hans Schläpfer und Claude Siebenhaar mit der Überleitung zum Lied «Si hei dr Willhalm Täll ufgfüert» von Mani Matter.

Der Gemischte Chor Thun bedankte sich beim Publikum mit dem Lied «Jedes Lied isch e Brügg» von Peter Reber. Noch lange begleiteten die verschiedenen Melodien und Texte die Besucherinnen und Besucher auf dem Heimweg durch Allmendingen – Mundart ist eben unsere Sprache.



Fotos: Stephanie Schmutz, Thieracher